

Bericht über die Revision der Jahresrechnung 2004 der
Vereinigung der Assistentinnen und Assistenten an der Universität Zürich (VAUZ)
zuhanden der Mitgliederversammlung vom 20. Januar 2005

Wir haben die Rechnung der Vereinigung der Assistentinnen und Assistenten an der Universität Zürich (VAUZ) für den Zeitraum vom 1.1.2004 bis 31.12.2004 geprüft.

- Die Betriebsrechnung schliesst bei Einnahmen von Fr. 41'899.16 und Ausgaben von Fr. 35'008.78 mit einem Gewinn von Fr. 6'890.38 ab. Dieser positive Abschluss ist auf die zwar gesunkene, aber immer noch hohe Zahl eingegangener Mitgliederbeiträge (979) zurückzuführen. Es wurden zwei Versände durchgeführt.
- Der tägliche Zahlungsverkehr wurde über das Postcheckkonto abgewickelt, die Lohnzahlungen sowie die Sozialversicherungsbeiträge über das Drittmittelkonto bei der Finanzverwaltung der Universität.
- Die Eingänge der Mitgliederbeiträge sowie die Belege des übrigen Zahlungsverkehrs wurden stichprobenweise geprüft. Die Zahlungen sind durch Quittungen belegt. Die Post- und Bankabschlüsse weisen die in der Rechnung ausgewiesenen Saldi aus. Der Verein verfügte Ende 2004 über flüssige Mittel von Fr. 88'444.32. (Post 19'861.41, Bank 72'489.86, Drittmittelkonto -3'906.95).
- Für 2004 wurde eine Bruttolohnsumme von Fr. 18'957.65 ausbezahlt.
- Das Verrechnungssteuer-Guthaben der Jahre 2001, 2002 und 2003 von Fr. 830.51 wurde zurückgefordert und ist unter den Debitoren ausgewiesen. Das Verrechnungssteuerguthaben des Jahres 2004 von Fr. 41.70 ist unter den transitorischen Aktiven ausgewiesen.
- Die Abrechnung des durch die Universität alimentierten Tagungsfonds wird separat aufgeführt und schliesst mit Ein- und Ausgaben von 6'967.00 Franken.

Wir beantragen der Mitgliederversammlung,

- (1) die Jahresrechnung 2004 mit dem besten Dank an Frau Shahanah Schmid zu genehmigen,
- (2) dem Vorstand, insbesondere dem Präsidium und dem Sekretariat einen besonderen Dank auszusprechen für ihre intensiven Bemühungen, die Interessen des universitären Mittelbaus kompetent zu vertreten.

Die Rechnungsrevisionsstelle

Susann Eichenberger

Kurt Hanselmann